
AD - H O C - M I T T E I L U N G

STRATEC weiter deutlich auf Wachstumskurs

Birkenfeld, 14. Mai 2003

Der Vorstand der im Prime Standard gelisteten STRATEC Biomedical Systems AG gibt vorsorglich im Hinblick auf § 15 WpHG das Ergebnis für das am 31. März endende erste Quartal 2003 bekannt.

Die Gesamtleistung und der Umsatz legten deutlich zweistellig zu. Der Umsatz stieg um 39,9% auf 5,124 Mio. Euro (Vorjahr: 3,663 Mio. Euro). Die Gesamtleistung verbesserte sich um 22,5% auf 5,562 Mio. Euro (Vorjahr: 4,539 Mio. Euro).

Die Gesellschaft weist darauf hin, dass das erste Quartal in einem jeweiligen Geschäftsjahr in Umsatz und Ertrag traditionell das schwächste war.

STRATEC steigerte den Periodenüberschuss auf 0,056 Mio. Euro (Vorjahr: 0,023 Mio. Euro). Hieraus errechnet sich ein unverwässertes Ergebnis je Aktie (EPS) von 0,02 Euro (Vorjahr: 0,01 Euro). Diesen Berechnungen liegen rund 3,3 Mio. Aktien zugrunde.

Kennzahlen nach IAS/IFRS im Überblick:

Kennzahlen in TEUR	1. Quartal 2003	1. Quartal 2002	Veränderung
Umsatz	5.124	3.663	+ 39,9%
Gesamtleistung	5.562	4.539	+ 22,5%
EBITDA	354	288	+ 22,9%
EBIT	156	93	+ 67,7%
EBT	98	42	+ 133,3%
Periodenüberschuss	56	23	+ 143,5%

Informationen und Erläuterungen zu dieser Ad-hoc-Mitteilung:

Wie mehrfach herausgestellt, war das erste Quartal bisher in einem jeweiligen Geschäftsjahr der STRATEC Biomedical Systems AG in Umsatz und Ertrag das schwächste. So lag der Umsatzanteil des schwachen ersten Quartals 2002 im Verhältnis zum gesamten Jahr 2002 bei nur rund 14%. Beim Ergebnis wirken sich beispielsweise Meilensteinabrechnungen für Entwicklungsaktivitäten oder Lizenzeinnahmen noch deutlicher aus als in Umsatz und Gesamtleistung. In 2002 brachte das erste Quartal einen Ergebnisbeitrag von nur rund 3% für das Gesamtjahr. STRATEC erzielte im Geschäftsjahr 2002 ein Ergebnis je Aktie (EPS) nach IAS/IFRS von 34 Cent.

Über STRATEC Biomedical Systems AG

STRATEC (<http://www.stratec-biomedical.de>) projiziert, entwickelt und produziert vollautomatische Systeme für Partner aus der klinischen Diagnostik und Biotechnologie. Diese Partner vermarkten die Systeme weltweit als Systemlösungen gemeinsam mit ihren Reagenzien an Laboratorien und Forschungseinrichtungen. Das Unternehmen entwickelt seine Produkte mit eigenen patentgeschützten Technologien. STRATEC ist börsennotiert. Die Aktien der Gesellschaft (WKN: 728900 / ISIN: DE0007289001) werden unter anderem im Marktsegment Prime Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

Am Ende des ersten Quartals beschäftigte STRATEC 142 Mitarbeiter (Vorjahr: 122).

Der ausführliche Zwischenbericht ist auf unserer Internetseite als Download am 14. Mai 2003, ab ca. 15.00 Uhr abrufbar.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

STRATEC Biomedical Systems AG

Investor Relations

André Loy

Gewerbestraße 37

75217 Birkenfeld

Telefon: +49 (0) 70 82 / 79 16 43

Telefax: +49 (0) 70 82 / 79 16 999

eMail: ir@stratec-biomedical.de